

Coach "Patz" Kirchler's Ausblick auf die Saison 2011/2012

Am Dienstag, 15.11.2011, beginnt für die Cracks des SSV Pfalzen "Die Pfolzna Wildschweine" die neue Saison mit dem Spiel gegen die Red Devils aus Welsberg. (Spielbeginn: 20.30 Uhr - Leitner Solar Arena Bruneck)

Ein kurzer Kommentar von Spieler-Coach "Patz" Kirchler zur neuen Saison...

Die Wildschweine sind wieder los...

Liebe Leser, vom Betreiber dieser wundervollen Homepage bin ich gebeten worden, ein paar Worte zum Saisonauftakt im "Puschtracup 2011/12" zu schreiben.

Nach 2 Jahren Inaktivität bin ich im Sommer 2010 mit einer durchaus ehrenvollen Aufgabe betraut worden: die Pfälzner Wildschweine durch die Eishockeysaison zu begleiten. Nachdem ich es nicht schaffe nur auf der Trainerbank zu sein und nicht aktiv ins Geschehen eingreifen zu können, war klar, dass der Job nur "Spielertrainer" heißen kann. Diese Aufgabe hatte ich schon bei den Welsberg Red Devils und Spartak Bruneck und war es sozusagen gewohnt neben den (bescheidenen) Spielkünsten auch das große Wort zu schwingen.

Bereits bei der ersten Zusammenkunft im Sommer 2010 war mir klar, dass Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn sehr groß geschrieben wird bei den Wildschweinen. Dementsprechenden Kampfgeist kann man bei allen Spielen der Jungs sehen – trotzdem reichte es in einigen der letzten Jahren...sagen wir es mal so, nur zu einem "Ehrenrang";-) Ein großes Ziel bereits im letzten Jahr war es, die Spielkultur zu verbessern. Nicht nur Kampfgeist, aber auch Positionsspiel und taktisches Gespür möchte ich dem Team etwas näher bringen. Der 7. Platz unter 11 teilnehmenden Teams im Puschtracup kann durchaus als Erfolg gewertet werden. Bis zum letzten Spieltag konnte man sogar den 6. Platz halten, im Viertelfinale war gegen Welsberg erwartungsgemäß nicht viel zu holen.

Heuer nun gehen wir gemeinsam in das zweite Jahr. Der Trainingseifer war bisher groß und die Lust auf die neue Saison ist sehr groß. Wir starten mit einem beinahe unveränderten Kader in diesen Puschtracup, Christoph Hainz aus der Jugend ist nachgerückt und sorgte bereits in den Freundschaftsspielen für neuen Schwung. Die Pre-Season endete mit 2:6 - Niederlagen gegen Eisbären und St. Georgen, beides Kandidaten für die vorderen Plätze.

Unter den 9 Teilnehmern 2011/12 kann es aufgrund des Modus nur ein Ziel geben: 6 Teams erreichen die Playoffs, ein gleichermaßen schweres, aber auch machbares Unterfangen. Im Umkehrschluss: bis zum Ende der Vor- und Zwischenrunde müssen unbedingt 3 Teams hinter uns liegen.

Ich wünsche meinem Team alles Gute auf dem Weg in diese Saison. Mir selbst wünsche ich genug Nerven, um auf der Bank ruhig zu bleiben und das eine oder andere (mit Glück) erzielte Tor, damit ich nicht allzu sinnlos auf dem Spielfeld herum irre. :-)

Wenn auch bis tief in die Nacht und die darauf folgenden Tage noch über jedes Abseits, Tor oder verfehlten Puck diskutiert wird – am meisten wünsche ich eine verletzungsfreie Saison, faire Spiele...und natürlich immer den richtigen Sieger :-)

Patrick "Patz" Kirchler